



**Jahresbericht 2016 / 17**  
**Pro Juventute**  
**Schaffhausen und Thurgau**

# Inhaltsverzeichnis



Einheitliche Plakate

	Seite
Editorial	3
Fakten zu den Ertragszahlen	5
Wir danken!	7
Tätigkeiten der Geschäftsstelle	9
Die Sektionen	11
Elternbriefe	25
Elternbildung Schaffhausen	26
Einzelfallhilfe	27
Projektunterstützung	28
Der Verein	30
Finanzen	31

Aus Gründen der Lesbarkeit verwenden wir in diesem Dokument bei personenbezogenen Bezeichnungen die weibliche Form.



*Ein riesiges Dankeschön*

### **Erstmals Gewinn, schon lange ein Gewinn**

In ihrer bereits 9jährigen Geschichte ist es das erste Mal, dass die Pro Juventute Schaffhausen/Thurgau einen Gewinn schreibt: Die Jahresrechnung schliesst mit einem Plus von über Fr. 16'000. Dieses Resultat ist den vereinten Anstrengungen von Petra Hotz in der Geschäftsstelle, dem Vorstand, den Sektionsleiterinnen, den Sektionen, den Freiwilligen und vielen Spenderinnen und Spendern sowie Kundinnen und Kunden zu verdanken. Nach vielen Jahren mit zum Teil sehr hohen Defiziten kann ich allen ein RIESIGES DANKE und herzliche Gratulation mit auf den weiteren Weg geben.

Doch der erste Gewinn ist es ja nicht. Die Pro Juventute als Verein Schaffhausen/Thurgau ist schon immer insgesamt ein Gewinn gewesen für beide Kantone. Davon zeugen die in diesem Jahresbericht festgehaltenen Aktivitäten in den Sektionen und der Geschäftsstelle. Kinder helfen Kindern, indem sie zum Beispiel Öpfelringli verschenken und dafür einen Geldbetrag als Spende erhalten, der dann zum grösseren Teil für die Projekte und die Einzelfallhilfe der Sektionen und des Vereins eingesetzt werden. Und in unzähligen freiwillig geleisteten Stunden wird zum Beispiel der Dezemberversauf vorbereitet und umgesetzt mit vielfachen Effekten: Werbung für sinnvolle Produkte, Aufmerksamkeit für die Pro Juventute, Freude bereiten mit schönen Geschenken,



*Auf viele weitere gewinnbringende Stunden*

Mittel generieren für Aktivitäten zugunsten von Kindern und Jugendlichen.

Wir alle können uns also zum einen über den erstmaligen Gewinn freuen, noch viel mehr aber auch stolz sein darauf, dass wir zusammen einen Gewinn darstellen. In diesem Sinne freue ich mich auf viele weitere gewinnbringende Stunden der Zusammenarbeit und des Einsatzes zugunsten der Kinder und Jugendlichen in den Kantonen Schaffhausen und Thurgau.

Anders Stokholm, Präsident

## Fakten zu den Ertragszahlen



Ein Plus

### Ein Plus!

Freude herrscht: Wir schreiben ein finanzielles Plus von rund 16'000.- Franken! Daher beginnt der Jahresbericht dieses Jahr mit einigen Fakten zu den Zahlen zum Ertrag.

### Briefmarken- und Artikelverkauf

- Im Jahr 16/17 durften wir 4168 Privatpersonen und Firmen beliefern.
- Wir haben rund 385'460.- Franken umgesetzt.
- Der Gesamtaufwand für den Versand, Druck und den Einkauf für den sog. Dezemberversand lag bei 358'690.- Franken.
- Es resultierten somit direkte Spenden über 26'770.- Franken.
- Viele unserer Briefmarken- und Artikel-Käuferinnen runden die Rechnungsbeträge auf. Wer aktuell keine Marken brauchte oder keinen Artikel im Flyer fand, spendete mit dem beiliegenden Einzahlungsschein. Diese Beiträge beliefen sich auf rund 37'000.- Franken.

### Spendenaktion **Öpfelringli: Kinder helfen Kindern**

Die Schulklassen verkauften in den Kantonen Schaffhausen und Thurgau 6505 Äpfelring-Säckchen für einen Gesamtbetrag von 32'528.- Franken. Nach Abzug des Einkaufs von 14'750.- Franken und der Klassenkaszenbeiträge von 3151.- Franken blieben Spenden für die Arbeit von Pro Juventute SH+TG über 14'630.- Franken. Vielen Dank an alle Lehrpersonen und Schülerinnen

## Fakten zu den Ertragszahlen



*Vielen Dank für die Spenden*

### **Spenden**

Wir durften rund 22'000.- Franken aus Aktionen von Partnern, von Institutionen und Privaten verbuchen.

### **Mitgliederbeiträge**

Die Mitgliederbeiträge beliefen sich auf 1420.- Franken. Sie resultieren aus:

13 Einzelmitgliedschaften

2 Firmenmitgliedern

29 Passivmitgliedschaften

Mitgliedschaften sind grundsätzlich budgetierbar und deshalb für uns wichtige Beiträge. Wir versuchen daher seit längerem, mehr Personen für eine Mitgliedschaft zu gewinnen. Aber die Bemühungen haben bisher noch nicht gefruchtet.

### **Spenden mit Zweckbestimmung**

Im Gesamten schlagen diese Spenden mit 14'000.- Franken zu Buche. Davon sind 10'000.- Franken von rokj Thurgau für die Einzelfallhilfe geflossen. 4'000.- Franken wurden zweckgebunden für die Elternbildung Schaffhausen gespendet.

## Wir danken



Rotary, Inner Wheel und Rolact für Kinder und Jugendliche

*rokj Thurgau: Grosszügiger Spender an unser Angebot Einzelfallhilfe*



*jakob und emma windler-stiftung:  
Grosszügige Spenderin an die Angebote der  
Pro Juventute SH, Sektion Stein am Rhein*

### Wir danken!

Auch im Namen aller Kinder und Jugendlichen, die in unterschiedlichster Weise von den Spenden profitieren, bedanken wir uns sehr herzlich bei:

- den Briefmarken- und Artikel-Käuferinnen
- den Lehrpersonen und den Schülerinnen
- den Partnern
- den Mitgliedern
- den Besuchern der SwingKidsKonzerte
- den Besucherinnen unserer Aktionen wie Kerzenziehen, Börsen, Theater, Ferienpässen, Standaktionen, Konzerten, Weihnachtsschmuckbörsen usw.
- dem Kanton SH für den Leistungsauftrag
- den Freiwilligen!

Es liegt uns sehr am Herzen zu erwähnen, dass **jeder gespendete Franken wertvoll** ist, eingeschlossen selbstverständlich jene Beiträge, die über den Briefmarken- und Artikelverkauf eingetroffen sind.

Wir erlauben uns, die Personen und Institutionen, die einen Beitrag über fünfhundert Franken gespendet haben, namentlich zu erwähnen:

- rokj Thurgau
- CVJM Hinterthurgau
- Baramundistiftung
- Spar- und Leihkasse Thayngen
- Windler-Stiftung Stein am Rhein
- No e Wili Verein, Stein am Rhein
- H.J. Peyer'sches Legat

## Wir danken



*Wir danken auch Dai Kimoto*

- Gemeinnütziger Frauenverein Stein am Rhein
  - Ref. Kirche SH
  - Gem. Frauenverein SH
  - Kath. Kirche SH
  - SIG, Gem. Stiftung SH
  - O.+K.Vietze Frauenfeld
  - Tiefenbach Garage Schlatt
  - G.+U. Fremd Lahr
  - Beroner AG, Eschlikon
  - Primarschule Hauptwil
  - Staub Heizungen, Steckborn
  - Firma Stutz, Hatswil
- Dai Kimoto danken wir für die einmalig gute Zusammenarbeit und den Spendenanteil aus den Weihnachtskonzerten.

Nicht genug können wir immer wieder unseren herzlichen Dank an die Freiwilligen aussprechen.

Ohne die grossen und kleinen Beiträge und das Schenken von Zeit wäre die Arbeit von Pro Juventute Schaffhausen und Thurgau undenkbar.

Wir danken allen für die Unterstützung.

## Externes und internes Arbeiten durch das Jahr



*Papierkram gehört dazu*

Nebst den administrativen Arbeiten für Pro Juventute Schaffhausen und Thurgau wie die Unterstützung der Sektionen, die Vorbereitungen für die Vorstandssitzungen, das Schreiben der diversen Protokolle, die Planung und Durchführung der Mittelbeschaffungsaktionen, die Buchhaltung, die Betreuung der Homepage, die Pflege der Adress- und Mitgliederdaten, das Organisieren von kantonalen Anlässen wie die Konzerte mit Dai Kimoto, das Erstellen von neuen Programmkonzepten, stehen auch die Teilnahmen an Sitzungen und Vernetzungstreffen im Pflichtenheft der Geschäftsstelle.

Untenstehend sind sieben dieser vierzehn Sitzungen und Treffen aufgeführt:

### **Pro Juventute Konferenzen**

Zweimal jährlich lädt die Stiftung alle Pro Juventute Vereine zu einer Sitzung ein. An diesen Treffen werden strategische Beschlüsse gefasst. Es findet auch ein reger Austausch unter den Vereinen statt. Die diesjährigen Treffen fanden am 12. November 16 in Aarau und am 13. Mai 2017 in Winterthur statt.

### **Jahresversammlung 2017**

Am 16. März 2017 fand die Jahresversammlung in Steckborn statt. Alle Anträge des Vorstandes wurden genehmigt. Susanne Spring ist aus dem Vorstand zurückgetreten und wir danken ihr an dieser Stelle nochmals sehr herzlich für langjähriges Engagement.

## Externes und internes Arbeiten durch das Jahr



*Wir vernetzen uns extern*

### **Netzwerksitzungen mit der Stiftung**

Die Ostschweizer Vereine sind in der Netzwerkgruppe Pro Juventute Schweiz mit einer Person vertreten. Dies ist momentan Lea Campi, Geschäftsleiterin der Pro Juventute Appenzell a.R. Da sie im vergangenen Vereinsjahr eine längere Auszeit genommen hat, vertraten wir sie an drei Sitzungen.

### **Netzwerksitzungen Kanton TG**

Am 27. Mai, 19. Juni und 18. September 2017 trafen sich Vertreterinnen aus sechs kantonalen Kinder- und Jugendorganisationen und fünf Mitglieder der Thurgauer Kommission für Jugendfragen zur Überprüfung der Aufgaben und Strukturen eben dieser Kommission. Obwohl wir der zuständigen Regierungsrätin ein von all diesen Teilnehmerinnen abgestütztes Schlussbericht mit einem Vorschlag zukommen liessen, wurde dieser mit der Begründung „nicht zielgerichtet“ abgewiesen. Wir waren und sind erstaunt über diesen Bescheid.

### **Netzwerksitzung Kanton SH**

Am 17. Oktober 2017 trafen sich Sandra Waller, Erich Bucher von der Fachstelle für Gesundheitsförderung, Prävention und Suchtberatung Schaffhausen mit Monika Fischer, Vorstandsmitglied, Susanne Rathgeb, Geschäftsleiterin KES und Petra Hotz, Geschäftsleiterin Pro Juventute SH+TG zu einem Kennenlern- und Austauschtreffen in Steckborn.



*Wir vernetzen uns intern*



## **Sektionsstellentreffen**

Die Leiterinnen der Sektionen sahen sich am 17. Mai in Steckborn. Auf der Traktandenlisten standen die Punkte Aktuelles aus der Stiftung und anderen Vereinen, Wissenstransfer, Apfelringverkauf, Einzelfallhilfe und Inputs zur Strategie 2020. Vor allem über letzteres Thema wurde rege diskutiert und es konnten einige Notizen für den Vorstand festgehalten werden, womit dieser weiterarbeiten konnte. Ziel ist es, die Strategie 2020 anfangs des nächsten Vereins-Jahres zu verabschieden.

## **Treffen mit Pro Juventute GR und AR**

Mit Lea Campi, Geschäftsleiterin Pro Juventute AR und Jolanda Caviezel, Leiterin der Mittelbeschaffung Pro Juventute GR sassen wir am 28. März 2017 in Herisau zusammen. Wichtiger Punkt auf der Agenda war der kommende Produkte-Verkauf. Immer wieder finden wir Artikel, die wir gemeinsam anbieten. Wir tauschen uns auch aus, welche Produkte von den Spenderinnen gut angenommen wurden und welche eher flopten. Zudem besuchten wir zwei Produktionsstätten in Herisau und konnten so Muster für mögliche Artikel gleich direkt besorgen und uns über deren Herstellung informieren.

## Die Sektion Amriswil, Bischofszell, Romanshorn, Arbon



*Pumptrack*

### **Unser Team**

Gertrud Kappeler (bis Ende Oktober 2017),  
Bea Frischknecht, Ruth Keller, Susann Paganini

### **Gesuche**

Wir haben 18 Gesuche bearbeitet, wovon wir 14 bewilligen konnten, mit insgesamt 4551.- Franken.

Damit liegen wir in diesem Vereinsjahr etwa 500 Franken über dem Budget für unsere Sektion. Wir bewilligten aus allen Städten schön verteilt Anträge für verschiedene Lager und Spielgruppen, Abo's für Sport und Musik und anderes mehr für Mädchen und Jungen.

Es sind auch zwei Projekt-Gesuche eingegangen, eines für den Pumptrack in Salmsach und das andere für das Café International in Arbon.

Beide Projekte werden von Pro Juventute mit Auflagen unterstützt, aber erst im nächsten Vereinsjahr ausbezahlt.

### **Apfelringli-Verkauf**

Auch dieses Jahr haben wieder treue Lehrpersonen mit ihren Schülern wacker Apfelringli für uns verkauft!

Vielen herzlichen Dank an dieser Stelle!

Sieben Schulhäuser haben zusammen 1014 Säckli mit Apfelringli für den stolzen Betrag von 4563.- Franken verkauft.

## Die Sektion Amriswil, Bischofszell, Romanshorn, Arbon



*Spendenaktion Apfelringe*

Die Einnahmen liegen etwas tiefer als im Vorjahr, aber das hängt oft auch mit Lehrerwechsel zusammen.

Man muss sich wieder neu finden.

Damit verabschiede ich mich herzlich von allen und danke allen für die schöne Zusammenarbeit.

Gertrud Kappeler,  
Leiterin der Sektion

## Die Sektion Diessenhofen



*Cornelis und Leo am 22.2.17 in Diessenhofen*

### **Spendenaktion Öpfelringli**

Im Dezember 2016 haben sich erstmals in Diessenhofen zwei Klassen der Oberstufe bereit erklärt, in den Haushalten die Säckli mit getrockneten Öpfelringli zu verteilen. Es war ein voller Erfolg und wir hoffen natürlich, dass sich im nächsten Jahr weitere Klassen dazu entscheiden können, auf diesem Weg Spenden für die Pro Juventute Schaffhausen und Thurgau zu sammeln.

### **Jahrmarkt Diessenhofen**

Auch im 2016 war unser Team wieder am Jahrmarkt in Diessenhofen mit einem Stand vertreten. Neben den üblichen Artikeln aus dem Dezemberverkauf haben wir wieder feine Konfis und Backmischungen angeboten. Das beliebte Globifischen durfte natürlich auch nicht fehlen!

### **«Cornelis und Leo»**

Am 22. Februar 2017 besuchte die Kinder in Diessenhofen und Umgebung der Clown Cornelis mit seinem Begleiter Leo. Im Pfarreisaal der katholischen Kirche wurde viel gelacht und geklatscht. Die Mamis durften sich währenddessen bei Kaffee und Muffins aus der Kaffeestube unseres Teams stärken.

### **Osterstand vor der Kantonalbank in Diessenhofen**

Traditionsgemäss verkauften wir an einem Samstagmorgen eine Woche vor Ostern auch dieses Jahr von uns gefärbte Bio-Eier, Zöpfe, Brot und vieles mehr an einem Stand.

## Die Sektion Diessenhofen



*Ludothek Diessenhofen: Pro Juventute ist Gründungsmitglied*

### **Leuenhoffest**

Mitte August 2017 feierte die Ludothek Diessenhofen ihr 30jähriges Bestehen. Da die Pro Juventute zu den Gründungsmitgliedern gehörte, durften wir uns an diesem Anlass präsentieren. Zu diesem Jubiläum hat die Pro Juventute Schaffhausen und Thurgau ein Hochrad gesponsert.

### **Flohmarkt in Basadingen**

Bei schönem Wetter konnte dieser beliebte Anlass am 20. September auf dem Pausenplatz des Schulhauses durchgeführt werden. Die Kinder feilschten, handelten, kauften und verkauften was das Zeug hielt. Bücher, CD, Lego, Playmobil und vieles mehr wechselte an diesem Nachmittag den Besitzer. Der Sirup, die Muffins und der feine Süssmost, welches von unserem Team angeboten wurde, wurden als Stärkung gerne konsumiert.

Cornelia Stäheli  
Vorstandsmitglied und Leiterin der Sektion

## Die Sektion Frauenfeld



Beitrag an die KiTa Bärenhöhle

### Team

Zum Team in Frauenfeld gehören nach wie vor: Rita Allenbach, Vreni Keller, Heidi Neff und Sigrid Wrensch Kaiser.

### Einzelfallhilfe / Projektunterstützung

Es trafen total zehn Einzelfallhilfe-Gesuche bei uns ein, davon konnten wir acht gutheissen mit einem Gesamtbetrag von 3'671.- Franken.

Im Bereich Projektunterstützung konnten wir dieses Jahr die neue KiTa Bärenhöhle mit einem Beitrag von 500.- Franken für den neuen Spielplatz unterstützen.

### Öpfelringli-Verkauf / Marken- und Artikelverkauf (DVK)

Im November 2016 machten wieder viele engagierte Lehrpersonen und ihre Schülerschaft bei unserer alljährlichen Spendenaktion „Öpfelringli“ mit. In folgenden Schulgemeinden waren Schulkinder für uns unterwegs: Aadorf, Ettenhausen, Frauenfeld, Guntershausen, Islikon, Matzingen, Stettfurt, Thundorf.

In Frauenfeld waren zudem privat zwei Mädchen für uns unterwegs.

Insgesamt konnten so 1'490 Säckli mit Öpfelringli verkauft werden.

In Aadorf machte auch dieses Jahr wieder ein sehr engagierter Lehrer mit seinen Schülern und Schülerinnen einen Stand am Weihnachtsmarkt Aadorf und verkaufte dort unsere Briefmarken und Produkte.

## Die Sektion Frauenfeld



*Helfer an der Weihnachtsschmuckbörse*

In Hüttwilen engagierte sich eine Klasse mit einem Stand am Schulhaus-Markt und verkaufte ebenfalls Produkte unseres DVK-Sortiments.

In Frauenfeld waren wir während des Chlausmarkts im Dezember wie jedes Jahr im evangelischen Kirchgemeindehaus mit einem Verkaufsstand präsent.

Wir danken allen für ihren super Einsatz! Und Käuferinnen für ihre Bereitschaft, Pro Juventute SH+TG zu unterstützen!

### **Frauenfelder Baby-Empfang**

Am 12.11. konnten wir uns mit einem Stand am Frauenfelder Baby-Empfang im Rathaus Frauenfeld vorstellen. Die Idee dieses Anlasses ist, dass sich frisch gebackene Eltern über das Angebot im Raum Frauenfeld im Bereich Kinder bis ca. 4 Jahren informieren können.

### **Weihnachtsschmuckbörse Frauenfeld**

Am 25./26.11. fand zum zweiten Mal die Weihnachtsschmuckbörse gemeinsam mit dem Quartiertreffpunkt Talbach statt. Diesmal bereicherten drei Märchenerzählerinnen (für Erwachsene am Freitagabend, für Kinder am Samstag) diesen vorweihnachtlichen Anlass.

## Die Sektion Frauenfeld



Konzerte 2016 Dai Kimoto & hisSwingKids

### **Weihnachtskonzert mit Dai Kimoto & hisSwingKids**

Ebenfalls im Dezember 2016 fand eines der drei SwingKids-Konzerte in der vollbesetzten Stadtkirche Frauenfeld statt. Die vielen Besucher waren begeistert und zeigten dies am Schluss mit „Standing Ovation“!

Ganz herzlichen Dank an alle, die auch dieses Jahr wieder mit ihrem Einsatz und Beitrag zum Gelingen unserer Aktivitäten beigetragen haben!

Sigrid Wrensch Kaiser  
Vorstandsmitglied und Leiterin der Sektion

## Die Sektion Kreuzlingen



Lilian Höhener mit dem OK des Spieles-

trassenfestes  
Foto; Tagblatt, Urs Brüscheiler

### **Weihnachtsmarkt**

Wir durften ein Häuschen mieten und uns präsentieren. Es waren drei interessante Tage. Wir lernten viele Leute kennen. Verkauft haben wir fast nichts, aber wir konnten für unsere Angebote werben und sie bekanntmachen.

### **Spielestrassenfest**

Wir haben einen Stand gemietet und nebenan ein grosses Pagodenzelt mit Aktivitäten für die Kinder. Das Wetter war traumhaft schön. Wir durften viele Familien begrüßen und uns vorstellen.

### **Jahrmarkt**

Der Jahrmarkt hat uns seitens Werbung sehr gutgetan. Leider mussten wir merken, dass der Verkauf sehr schlecht ging. Unsere Hoffnung war, viele DVK Artikel verkaufen zu dürfen. Diese hat sich aber leider nicht erfüllt. Wir werden beim nächsten Jahrmarkt wieder mitmachen, aber uns auf die Kontakte zu Besuchern konzentrieren.

### **Babysitterkurs**

Im Rahmen des Ferienpasses im Juli 2017 konnten wir wieder den Kurs mit zehn Jugendlichen durchführen. Er war ein grosser Erfolg. Wir durften sogar einen Jungen in der Runde begrüßen. Wir freuen uns schon auf den nächsten Kurs im Juli 2018.

## Die Sektion Kreuzlingen



*An den Vorbereitungen für den Babysitterkurs: Lilian Höhener und Sonja Schönenberger*

### **Ferienpass Kreuzlingen**

Seit vielen Jahren unterstützt Pro Juventute Thurgau den Ferienpass Kreuzlingen finanziell. Seit ebenso vielen Jahren wird der beliebte Tag auf dem Bauernhof von Brigitte Wolfener organisiert.

Lilian Höhener nimmt regelmässig an den Vorstandssitzungen und den Sitzungen der Arbeitsgruppe Mittelbeschaffung teil. Ebenfalls hilft sie mit ihrem Team beim Briefmarken-/Artikelverkauf mit.

Die Einzelfallhilfe ist uns ein grosses Anliegen, und es treffen immer mehr Gesuche ein.

Lilian Höhener  
Vorstandsmitglied und Leiterin der Sektion

## Die Sektion Münchwilen / Die Sektion Steckborn

**Wanderbuch-Vias der Hölle im Paradies.**  
Ausflüge statt Fertiger (Verlagsbuchsz. 29 Wanderungen zu den grössten Natursehenswürdigkeiten der prächtigen Alpenmassiven. Aussichtspunkten der Ostalpen (Kanton TG, SO, Aargau und LU), Wanderwegen Quartier und in Zerschiff handgezeichnet von Hans Stöckli.  
Gediegene gebundene Festschwarz Ausgabe, Fadenheftung, Buchseiten, 112 Seiten, fertig, 3. Auflage.  
Preis 23 Fr. \*Sie spenden 14 Fr.

**Papa Moll im Schnee** (Adrian Verlag).  
Die Familie darf die Weihnachtstagen in einer Berggasse verbringen. Dort angekommen, muss das eingeschneite Häuschen erst einmal freigeschaubt werden. Endlich drin, müssen die Moll's einiges umherhauen, bis es gemütlich ist. Aber dann geht es bis mit den Winterferien!  
Preis 20,90 Fr. \*Sie spenden 13 Fr.

**Gibbi Schweizer Küche** (Adrian Verlag).  
Süppchen, Salate, Brot, Gebäck, Desserts, mit diesen Rezepten lassen sich alle Kinder alle, traditionellen Schweizer Spezialitäten entdecken und zubereiten lernen. Gebunden, 17,5 x 24 cm, 128 Seiten.  
Preis 37 Fr. \*Sie spenden 14 Fr.

**Heimkäserei (Zippert/Verlag.ch).** Eine super Geschenkidee für grosse und kleine Käseliebhaber und solche, die es vielleicht dazu herkommen wollen. Einmal alles zum selber Käse herstellen.  
Zutaten: Thermomix, Käse, Salz, Käsebeutel, Abtropfgabel, Käsebrot, Löffelchen sind die Arbeitsutensilien.  
Preis 12,90 Fr. \*Sie spenden 7 Fr.

**Stäbchen (Immerwätschen).**  
Stöckli verpackt und handgemacht zum Verzehr zur Ergänzung von Süßspeisen. Die Anzählhilfe für kinderleichte Finger wird hergestellt aus Bienenhonig, Hühnerfleisch, Haselnussöl und Gewürzen. Das Set beinhaltet 12 Stäbchen, eine Anzählhilfe und Vakuumbeutel.  
Preis 12,90 Fr. \*Sie spenden 7 Fr.

Preis 44,90 Fr. \*Sie spenden 14 Fr.

*Briefmarken- und Artikelverkauf: Die Sektion Steckborn trägt die Hauptlast des Betriebs*

### Die Sektion Münchwilen

Iris Ruesch bearbeitet die eintreffenden Gesuche mit grösster Sorgfalt und viel Engagement.

Durch den Wechsel ihrer Arbeitsstelle konnte sie im vergangen Vereinsjahr keine zusätzlichen Stunden für Pro Juventute investieren.

### Die Sektion Steckborn

Die Hauptlast des sehr aufwändigen Briefmarken- und Produkteverkaufs lastet auf der Sektion Steckborn. Gesamthaft werden von den über 500 Stunden Freiwilligenarbeit deren 200 von den Sektionsmitgliedern abgewickelt.

Daher blieben für zusätzliche Aktionen keine Kapazitäten übrig. Da aber immer mehr helfende Hände aus den anderen Sektionen den sogenannten Dezemberverkauf unterstützen, können im kommenden Jahr weitere Dienste für die Region Steckborn angeboten werden..



**KERZEN  
ZIEHEN  
STEIN AM RHEIN  
mit Farbwachs**

[www.projuventute-sh-tg.ch](http://www.projuventute-sh-tg.ch)

In der beliebtesten Kerzenziehestube:  
Kuchen und Kerzenziehtee  
Erlös für Kinderprojekte der  
Pro Juventute Schaffhausen

Di. 14:30-18 h / Mi. 14-18 h / Do. 14-18 h  
Fr. 15-20 h: +Bienenwachs u. Kürbissuppe  
Sa. 13-18 h / So. 11-17 h  
Gruppenanmeldungen: 052 741 33 23

**21. bis 26. November**  
Zivilschutzanlage Oberdörfli 1

### Kerzenziehen

Ein grosses Ereignis im Steiner Pro Juventute Jahr war auch in diesem November das Kerzenziehen.

Mit dabei waren wieder die ganze Schule Stein am Rhein, Hemishofen sowie neu auch Kaltenbach. Das grosse Highlight war unbestritten der Spezialeffekt „Eiskristall“ und am Freitagabend die selbstgemachte Kürbissuppe. Über 200 kg Wachs wurde verbraucht, um schöne Kerzen zu ziehen. Ebenfalls in Schlatt und in der Altra Schaffhausen wurde eifrig gezogen.

Viele positive Rückmeldungen seitens der Lehrer, Eltern und natürlich den Kindern durften wir wieder entgegennehmen.

### Samichlaus

Am Samstag, 3. Dezember 2016 fanden der Samichlaus, der Schmutzli und Esel Emil den Weg nach Stein am Rhein, um die Kinder zwischen 14 bis 20 Uhr zu begrüssen.

### Weihnachtsschmuckbörse, Theater, Basteln, Bienenwachskerzenziehen, Advents-Fenster

Im Dezember konnten wir dann im Rahmen der Märlistadt Stein am Rhein verschiedene Veranstaltungen durchführen. So fanden die Weihnachtsschmuckbörse, das Theater im Windlersaal, das Basteln und das Bienenwachskerzenziehen wieder grossen Anklang. Während der Adventszeit leuchteten im ganzen Städtli verteilt liebevoll gestaltete Advents-Fenster.

**KINDER FLOHMARKT STEIN AM RHEIN**  
von Kindern für Kinder

www.projuventute-sh-tg.ch

**Wir wünschen Euch, liebe Kinder, gute Verkäufe.**  
**Kaffee und Kuchen: Erlös für Kinderprojekte der Pro Juventute SH.**

- Verkaufsstand einrichten 13.30 Uhr.
- Verkaufsdecke bitte selber mitbringen.
- Findet bei jeder Witterung statt.
- Infos: Tel. 052 740 34 75

**Mittwoch 7. Juni**  
**Schulhausplatz Schanz. Verkauf: 14 bis 17 Uhr**

### Babysitterkurs

Auch in diesem Jahr startete im Februar 2017 der Babysitter-Kurs an vier Abenden zu je 2.5 Stunden, an denen viel Neues und Interessantes gelehrt wird.

### Kinderflohmarkt

Im Juni führten wir den Kinderflohmarkt auf dem Schulhausplatz durch, es konnte gehandelt und verkauft werden.

### Ferienspass

Über die ganzen fünf Wochen Sommerferien wurden die Ferienspassangebote verteilt durchgeführt. Das Angebot wurde sehr gut genutzt und die Kinder hatten viele schöne Erlebnisse. (Siehe separaten Bericht)

### Stand am Jahrmarkt

Mit dem tollen Stand der Pro Juventute Ostschweiz waren wir am Jahrmarkt und boten ein Ballspiel und Globifischen an. So können wir immer wieder tolle Gespräche führen.

### Dank

Mein Dank geht an die zahlreichen, freiwilligen Mitarbeiterinnen und Helferinnen in und um Stein am Rhein, ohne die das grosse Angebot nie möglich wäre.

Auch dem No e Wili Verein und der Windlerstiftung möchte ich danken für die grosszügigen Spenden.

Monika Fischer  
Vorstandsmitglied und Leiterin der Sektion

## Die Sektion Weinfelden



*Beitrag an Holzspielhaus der Kita Biberburg in Märstetten*

### **Spendenaktion Äpfelringe**

Wie jedes Jahr zu Beginn des Vereinsjahres steht die Aktion Äpfelringli Spendenaktion auf dem Programm. Bei uns in der Region ist die Aktion mittlerweile recht bekannt und wir hatten auch dieses Jahr wieder viele Schulklassen, welche aktiv mitgemacht haben.

Für die grosse Bereitschaft und das Engagement sind wir sehr froh und ich möchte mich an dieser Stelle bei allen bedanken, die sich für die Pro Juventute Schaffhausen und Thurgau und somit für die Kinder und Jugendlichen in unserer Sektion einsetzen.

### **Einzelfallhilfe, Projektunterstützungen**

Dank der Einnahmen bei der Äpfelringli-Spendenaktion können wir nach wie vor Kinder und Jugendliche finanziell unterstützen, sei dies mit einem Beitrag für Musikstunden oder für die Teilnahme in einem Lager etc.

Auch ganz tolle Projekte können wir so immer wieder unterstützen, welche vielen Kindern zu Gute kommen. So zum Beispiel konnten in diesem Jahr viele Kinder aus Märstetten profitieren, nämlich die Kita Biberburg mit einem Beitrag an das neue Holzspielhaus mit Rutschbahn und die Mittelstufe für ein Projekt mit Rhythmus und Musik.

Dieses Jahr haben wir acht Einzelfallgesuche bewilligt und sechs Projekte unterstützt.

## Die Sektion Weinfeldern



Stand an der Elbi-Expo

### Stand am Weihnachtsmarkt

Im Dezember hatten wir wie jedes Jahr einen Stand am Weihnachtsmarkt in Weinfeldern. Da gerade in diesem Zeitraum der Marken- und Artikelverkauf via gelbem Kuvert läuft, sind wir vor allem am Markt, um uns zu zeigen.

Es ist eine gute Gelegenheit, mit Leuten ins Gespräch zu kommen und allfällige Fragen bezüglich verspäteter Zusendungen etc. zu beantworten.

Vereinzelt gibt es Leute, welche Briefmarken lieber direkt kaufen oder doch noch eine Autobahnvignette als Weihnachtsgeschenk brauchen. Es ist auch immer wieder spannend zu hören, was die Leute noch über die Pro Juventute wissen.

### Stand der Elbi-Expo

Im Mai fand zum zweiten Mal die Elbi-Expo in Weinfeldern statt. Wiederum waren viele Besucher aus Nah und Fern gekommen, um sich über die verschiedenen Angebote für Familien aus der Region zu informieren. Das Angebot war auch in diesem Jahr sehr umfassend und abwechslungsreich.

So konnten auch wir über Pro Juventute informieren und unsere aktuellen Angebote wie Elternbriefe, Grosselternbriefe, Babysitterkurs, Sackgeldbörse etc. bekannt machen.

### Dank

Unsere Aktivitäten in der Sektion sind in erster Linie die Gesuche für Einzelfallhilfe

# Die Sektion Weinfelden



Mithilfe im Vertriebsbüro Marken- und Artikelverkauf

und Projekte, das Verschicken der Elternbriefe, die Spendenaktion Öpfelringli und die Mithilfe beim Verpacken und Versand der Marken und Geschenkartikel in der Weihnachtszeit.

Ich bin froh und dankbar, dass es immer wieder engagierte Frauen gibt, welche sich aktiv für die Pro Juventute einsetzen. An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön für euren Einsatz.

Edith Schallenberg  
Leiterin der Sektion



*Pro Juventute Elternbriefe*

Die Pro Juventute Elternbriefe sind seit über 40 Jahren eine wichtige Stütze für schweizweit mehr als 65'000 Mütter und Väter, die zum ersten Mal Eltern werden.

Sie enthalten viele Informationen und praxisorientierte Tipps rund um die Themen «Pflege», «Ernährung», «Erziehung», «Entwicklung des Kindes», «Mutter-Vaterrolle» sowie «Partnerschaft» und «Kinderbetreuung». Die Pro Juventute Elternbriefe begleiten Mütter und Väter vom ersten bis zum sechsten Lebensjahr ihres Kindes.

Viele Gemeinden finanzieren die Elternbriefe. Entweder das ganze Angebot oder auch teilweise das erste, zweite oder vierte bis sechste Lebensjahr.

Für die Gemeinden in der Region Weinfelden übernimmt Pro Juventute TG in Freiwilligenarbeit folgende Arbeiten:

- Altersgerechter Versand der Pro Juventute Elternbriefe
- Regelmässige Lieferungen während den abonnierten Lebensjahren
- Pflegen und Verwalten der laufenden Lieferadressen
- Rüsten der Versandaufträge
- Verpacken und Frankieren der Aufträge

Dadurch kann Pro Juventute Thurgau diese «gesparten» Beiträge für Angebote in der Region, wie die Einzelfallhilfe, die Familien in finanziellen Engpässen unterstützt, einsetzen.

## Elternbildung Schaffhausen / KES



*Elternbildungskalender Schaffhausen*

Der Kanton Schaffhausen führte im Jahr 2004 als erster Kanton in der Schweiz eine Koordinationsstelle für die Elternbildung (KES) ein. Als Partner setzt Pro Juventute SH anhand eines Leistungskatalogs die operativen Arbeiten um:

Vorstand Pro Juventute SH+TG

- Strategische Ausrichtung und Planung

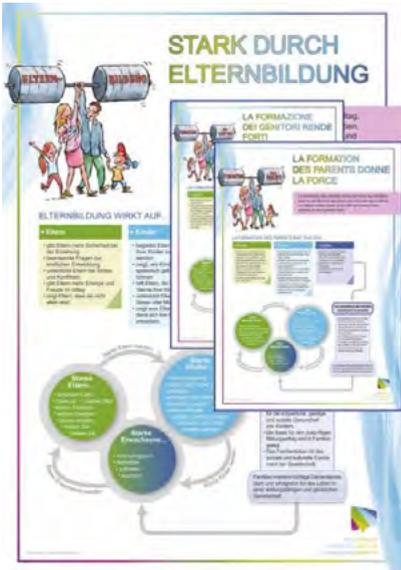
KES, Geschäftsleiterin Susanne Rathgeb

- Herausgabe von 2 Kalendern pro Jahr
- Kursanbieter anschreiben
- Kurse listen
- Grafikarbeiten (neu)
- Versand an Spielgruppen, Kiga-6. Klasse Ärzte, Gemeinden, Fachstellen, Geldgeber, Organisationen und Kursanbieter, Auflage 8000 – 8400 Ex.
- Teilnahme Vers. Elternbildung CH
- Teilnahme Mitgliederversammlung Pro Juventute SH/TG
- Suche Geldgeber und Rapportierung
- Rapportierung Kanton SH
- Aufbau, Betreuung Facebook-Seite
- 2-4 Abstimmungs- / Weiterentwicklungssitzungen mit VS+GS PJ SH+TG/

Geschäftsstelle Pro Juventute SH+TG

- Buchhaltung
- Homepage
- Druck Etiketten
- Koordination Vorstand, KES

Der Leistungsauftrag des Kanton Schaffhausen ist mit 10'000.- Franken dotiert. Wir danken an dieser Stelle für das Vertrauen.



Stark durch Elternbildung, ein Flyer von Elternbildung Schweiz

Dieser Betrag ist für die erwähnten Arbeiten nicht ausreichend. Alleine die Druck- und Versandkosten des zweimal im Jahr erscheinenden Elternbildungskalenders brauchen diese Summe annähernd auf.

Wir sind daher auf weitere Finanzpartner angewiesen. Wir danken an dieser Stelle explizit nochmals folgenden weiteren Geldgebern:

- Reformierte Kirche Schaffhausen
- Gemeinnütziger Frauenverein, SH
- Katholische Kirche Schaffhausen
- SIG, Gemeinnützige Stiftung, SH

Im Leistungskatalog sind diverse zusätzliche Aufgaben aufgeführt, die bisher wegen den wenigen Stellenprozenten nicht angegangen werden konnten. Auch schreibt die in der Buchhaltung geführte Kostenstelle der Elternbildung ein jährliches Minus. Bisher konnte dieses über den Fonds abgedeckt werden. Dieser beläuft sich aber Ende des Vereinsjahrs auf noch I'303.55 Franken. Das heisst, dass künftige Verluste von Pro Juventute Schaffhausen und Thurgau gedeckt werden müssten. Hier gilt es zu reagieren und die vorbereitenden Schritte dazu wurden eingeleitet.

## Einzelfallhilfe



Beiträge an Lager

Armut gibt es auch in der Schweiz - vom Umfeld oft unerkannt, denn aus Scham verbergen die Betroffenen zu knappe Finanzen. Die Kinder laden keine Schulkameradinnen nach Hause ein, erfinden Ausreden, wenn sie keine Ferienerlebnisse erzählen können. Sie schieben Desinteresse am Musikunterricht oder Kinobesuch als Begründung für die Nichtteilnahme vor. Nicht selten schafft das Wahrnehmen und gleichzeitige Verleugnen von Wünschen und Bedürfnissen Frustrationen, Aggressionen und einen dauernden sozialen Stress für die Kinder.

Die Konsequenz davon: Die schulischen Leistungen leiden, die Lehrstellensuche gestaltet sich entsprechend schwierig, ein Abrutschen in die Armut scheint auch für die junge Generation vorprogrammiert. Ein Teufelskreis – für jedes zehnte Kind in der Schweiz eine Realität.

Pro Juventute Schaffhausen und Thurgau übernimmt die Kosten für Musikunterricht, für die Mitgliedschaft in einem Sportverein oder für den Spielgruppenbesuch. Sie hilft, die Basis für eine erfolgreiche Integration aller Kinder und Jugendlichen zu schaffen oder Netzwerke in allen Bevölkerungsschichten zu knüpfen.

Mit den Beiträgen wird Hilfe zur Selbsthilfe geleistet und sie ermöglichen den Kindern und Jugendlichen dadurch Integration und Teilnahme am gesellschaftlichen Leben.

Im vergangenen Jahr haben wir 51 Kinder und Jugendliche mit einem finanziellen Beitrag unterstützt.



*finanzieller Beitrag an das kantonale Treffen der Pfadi in Hüttwilen*

### Beiträge an Projekte von Dritten

Die Pro Juventute Schaffhausen und Thurgau bezweckt die Organisation von Angeboten und Diensten für Kinder, Jugendliche und Familien auf dem Gebiet der Kantons Thurgau. Der Erlös aus dem jährlichen Marken- und Produkte-Verkauf soll im Sinne des obigen Leitsatzes unserer Zielgruppe zugute kommen. Auch Angebote von Dritten können finanziell unterstützt werden. Dafür haben wir als Grundlage Richtlinien festgehalten.

- Beiträge sind in der Regel einmalig
- Vorhaben müssen Bedürfnissen von Kindern und Jugendlichen entsprechen
- Vorhaben müssen kindergerecht sein (wie Partizipation bei Spielplatzgestaltung)
- Von der Leistung sollen möglichst viele Kinder oder Jugendliche profitieren
- Einzelinitiativen, Lobbying von und für Kinder / Jugendliche werden honoriert, auch wenn die Zielgruppe klein ist (z.B. Quartier-Theater)
- Leistungen von Pro Juventute Schaffhausen und Thurgau sollen nach aussen kommuniziert werden
- Gesuch muss rechtzeitig (nicht rückwirkend) eingereicht werden.

Es konnten 15 Projekte unterstützt werden und es wurden dafür 8'392.50 Franken verwendet.



Einheitliche Plakate

In den Berichten der Sektionen sind unsere vielfältigen regionalen Angebote und Dienste erwähnt. Daneben führen wir kantonale Programme. Grundauftrag einer jeden Sektion ist folgender:

- die Bearbeitung der Gesuche für die Einzelfallhilfe und der Projekte
- die Organisation der Spendenaktion Apfelringe

Die Zusammenfassung aller Programme sowie der Auftrag zur Mittelbeschaffung bietet einen Überblick:

Kantone Schaffhausen und Thurgau

- Bearbeitung der Gesuche Einzelfallhilfe
- Bearbeitung der Gesuche für Projektunterstützungen
- Mitarbeit in der kantonalen Arbeitsgruppe Gesuche
- Mitarbeit in der kant. Arbeitsgruppe Mittelbeschaffung
- Organisation Spendenaktion Apfelringe
- Operative Mithilfe beim Briefmarken/ Artikelverkauf (-500 Freiw.Stunden)
- Mithilfe Organisation Konzerte mit Dai Kimoto & hisSwingKids

Kanton Schaffhausen

- Elternbildung (mit kant. Leistungsauftrag)

Stein am Rhein

- Babysitterkurs
- Kerzenziehen
- Samichlaus
- Kinderflohmarkt
- Ferienspass
- Weihnachtsschmuckbörsen

## Programme Pro Juventute SH+TG

**WEIHNACHTS  
SCHMUCKBÖRSE  
STEIN AM RHEIN**

[www.projuventute-sh-tg.ch](http://www.projuventute-sh-tg.ch)

Wir sammeln gut erhaltenen gebrauchten Weihnachtsschmuck und verkaufen ihn an der Weihnachtsbörse. Der Erlös kommt Kindern in der Region zugute. Bringen Sie uns Ihre nicht mehr benötigten Advents- und Weihnachtsdekorationen gratis vorbei!

**8. Dezember**  
im Steiner Märchenhaus, Verkauf 14-20.30 Uhr

Logo: PRO JUVENTUTE SCHWYZHAUSEN + THURGAU

Einheitliche Plakate

- Adventsfenster
- Theater
- Bastelnachmittag im Dezember
- Stand am Jahrmarkt

### Kanton Thurgau

- Kinderflohmarkt in Diessenhofen
- Konzert/Theater in Diessenhofen
- Stand am Jahrmarkt in Diessenhofen
- Kerzenziehen Region Diessenhofen
- Babysitterkurs in Kreuzlingen
- Spielestrassenfest in Kreuzlingen
- Weihnachts-/Jahrmarkt in Kreuzlingen
- Weihnachtsschmuckbörse in Frauenfeld
- Stand am Chlausmarkt in Frauenfeld
- Präsenz Baby-Empfang, Frauenfeld
- Stand an der Elbi-Expo (alle 2 Jahre) in Weinfelden
- Stand am Weihnachtsmarkt in Weinfelden
- Elternbriefversand Raum Weinfelden
- Sackgeldbörse in Steckborn (-12.16)

Seitens Finanzen wirkten sich diese Programme im vergangen Vereinsjahr wie folgt aus:

Aufwand	28'318.90 Franken
Ertrag	52'204.21 Franken

## Der Verein



### Der Verein

Pro Juventute SH+ TG ist seit dem Jahr 2009 ein eigenständiger Verein. Wir setzen uns für die Erfüllung der Bedürfnisse von Kindern, Jugendlichen und Familien in der Region ein. Rund 80 Freiwillige sind in acht Sektionen für verschiedenste Projekte tätig.

### Vorstand, Leitungspersonen im Freiwilligenamt

Anders Stokholm, Frauenfeld, seit 2009  
Präsident

Olga Kappeler, Bürglen, seit 2009  
Vizepräsidentin, Vertretung Weinfelden

Ursula Duewell, Frauenfeld, seit 2013  
Kassierin

Sigrid Wrensch, Frauenfeld, seit 2009  
Aktuarin, Vertretung Frauenfeld, Sektionsleiterin

Monika Fischer, Hemishofen, seit 2013  
Vorstand, Vertretung Schaffhausen, Sektionsleiterin

Cornelia Stäheli, Diessenhofen, seit 2013  
Vorstand, Vertretung Diessenhofen, Sektionsleiterin

Lilian Höhener, Kreuzlingen, seit 2016  
Vorstand, Vertretung Kreuzlingen, Sektionsleiterin

Getrud Kappeler, Sektionsleiterin  
Edith Schallenberg, Sektionsleiterin  
Iris Rüesch, Sektionsleiterin

### Bezahlte Pensen

Susanne Rathgebe, KES, zehn Prozent  
Petra Hotz, GS, dreissig Prozent

## Bilanz per 31. Oktober 2017

### Aktiven

Umlaufvermögen	244'101.10
Anlagevermögen	120'399.42

### Passiven

Fremdkapital	13'596.05
Eigenkapital	334'610.57
Jahresergebnis	16'293.90

**Bilanzsumme** **364'500.52**

## Betriebsrechnung I.II.16 bis 31.10.17

### Ertrag

Spenden, Beiträge	75'269.25
Fundraising	417'995.95
Projekte und Dienstleistungen	62'204.21
übrige Erträge/Rückerstattungen	6'953.40
Ertragsminderung	-7'829.20
<b>Total Ertrag</b>	<b>554'593.61</b>

### Aufwand

Fundraising	376'591.85
Projekte und Dienstleistungen	62'730.50
Personalaufwand	89'112.80
Sonstiger Betr.aufwand, Verwaltung, Werbung	9'864.56
<b>Total Aufwand</b>	<b>538'299.71</b>

**Jahresergebnis** **16'293.90**

Pro Juventute Schaffhausen und Thurgau finanziert sich über den Marken- und Artikelverkauf, die Spendenaktion Öpfelringli, Spendengelder und Mitgliederbeiträge.

Nur dank Ihrer Unterstützung kann Pro Juventute Schaffhausen und Thurgau die Arbeit **für die Jugend in der Region** fortsetzen.

Spendenkonto:

PC 85-386924-1

IBAN CH51 0078 4253 9431 4200 1,TKB Weinfelden

IBAN CH87 0078 2006 8780 3210 2,SHKB Stein a.R.

**Herzlichen Dank!**

Pro Juventute  
Schaffhausen und Thurgau  
Riethaldenstrasse 23  
8266 Steckborn

Tel. 052 761 38 12  
Fax 052 761 17 13  
gs@projuventute-sh-tg.ch  
[www.projuventute-sh-tg.ch](http://www.projuventute-sh-tg.ch)

